

oder höchst 3. Class die Caution und bezahlung erhäben, also wird man ietzo bedacht seyn, wie sich die Catholische und Evangelische eintheilen Lassen werden.

Sonsten habe ungemeldet nit lassen wollen, das ich bei der Fürstlich St. Gal-lischen Audientz mein Petitem, Caution halber, wol ingerichtet; und neben diser noch Vorsehung gethan, das wann ich einigen Anstand disfalls Zubefahren hätte, gleichmässig durch Patronen den H. Statt-Amman D ü r i n g, und H. Rist erworben für mich die Caution Zuthun, gleich wie für H. Statthalter Bün-tener.

Und so Zu facilitierung diser meiner Negotiation, ferner was kan beitragen, wird mich Tag und Nachts Keine Mühe dauren lassen, alles das ienige Zuthun, Worzu mich nit allein mein Instruction weiset, sonder die Liebe und Ehr Zu meinem ... Vatterland treibet; sonder suche auff alle Weis die Kösten möglichen-massen abzugraben, und alles Zu menachiren, alls immer möglich." Dies sei im Moment alles, was er ihnen zu berichten habe.
"Die Post eilt fort."

Original, mit Siegel - AH 43, 313, 379-380 - Blatt 313^V leer

158

[1695 Mai 25.-28.]

BERICHT UEBER DIE STELLUNG DER LANDVOEGTE, LANDSCHREIBER¹ UND LANDLAEUFER DER FREIEN AEMTER

s. SSRQ Aargau II/8, 659-660, Nr. 216. Der erste und der letzte Abschnitt fehlen hier in AH 43/158.

1) Damals war Beat Kaspar Zurlauben nomineller Landschreiber der Freien Aemter.

Kopie - AH 43, 381